**Mit Geoinformationen Österreich erkunden –**

**Mistelbach**

**LV: Digitale Information und Kommunikation in Raum, Gesellschaft**

**und Wirtschaft**

Christian Groffner

Juli 2014

Gruppe Mag. Alfons Koller

Fachbereich Geographie und Geologie

Universität Salzburg

Kriteriengestützte Raumanalyse Name: Christian Groffner

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Standort**  Nr.  Hauptort des Ausschnitts, Bundesland  gg. Koordinaten des Mittelpunktes  Länge und Breite des Ausschnitts (in km) | Mistelbach oder Mistelbach an der Zaya  6  Mistelbach, Niederösterreich  48°34’06 N 16°34‘37  Zirka 5 km x 4 km | | | |
|  |  | | |  |
| Beschreibung – Containerraum (Raumbegriff 1) - Erkennen der Raumstruktur ( Raumbegriff 2) | | | | |
| 01 | **Höhenlage** (in 100er Metern)   * Höchster Punkt 262 m * Tiefster Punkt 185 m * durchschnittlich zwischen195m und 220 m | |  | |
| 02 | **Reliefenergie – relative Höhe** | | Durchschnittlich etwa 25 m | |
| 03 | **Reliefform** (Kategorien für Österreich & Europa)   * Hochgebirge * Mittelgebirge * Hügelland * Ebene | | - Mistelbach liegt im Hügelland an der Grenze zum Mittelgebirge. Es ist teil der Böhmischen Masse bzw im Granit und Gneißhochland | |
| 04 | **Raumnutzung**   * Ödland * Wald * Wiese * Felder/Äcker, Flurformen Produkte aus landwirtschaftlicher (Zusatz-)Karte * Siedlungen, Siedlungsformen s.u. * Industrie- und Gewerbe unterscheidbar in Produktion und Dienstleistung? * Verkehrsnutzung | | Der Stadtkern Mistelbach besteht aus dichtem Siedlungsgebiet welches sich an den Rändern auflockert.  - im Südosten sowie im Norden und im südlichen Zentrum der Stadt befinden sich kleiner Waldgebiete. Im Osten der Stadt befindet sich ein Friedhof welcher auch in die Natur eingebettet ist und um den sich ein kleiner Wald bildet.  - Wiesenflächen sind nur wenige erkennbar.  - Felder und Äcker sind speziell rund um die Stadt das prägenste Erkennungsmerkmal.  -Das Siedlungsmerkmal ist eine enge zentrierte Häusersiedlung mit vereinzelt vorkommenden größeren Höfen und Wohnanlagen.  - Industrie ist nicht vorhanden. Im Norden der Siedlung befinden sich jedoch größere Einkaufsmöglichkeiten wie ein Möbelgeschäft, Autohändler, ein Baustoffhändler etc.  Kleingewerbe wie Kaffeehäuser, Fleischereibetrieb oder Boutiquen auch im Stadtzentrum vorhanden. | |
| 05 | **Siedlungsstruktur**   * Abstand zum Nachbarn * Anzahl der Geschoße * Form und Durchmesser (Flächeninhalt) der geschlossenen Siedlungsfläche | | - Im Stadtkern reiht sich Haus an Haus. Man erkennt, dass dies eine über Jahrhunderte hinweg entstandene Stadt ist. Dächer sind oftmals lückenlos miteinander verbunden. Dies gilt vor allem für die Hauptstraße und für einen Umkreis von zirka 200-300 Meter rund um den Hauptplatz.  - je weiter man sich vom Hauptplatz entfernt desto zersiedelter ist die Siedlung. Die Strucktur verändert sich von zusammengebauten Häusern hin zu einzeln freistehende Häuser mit Abständen von bis zu 15 m.  - Die gesamte Siedlung strukturiert sich wie ein nach Norden ausgerichtetes Dreieck mit ungefähren Seitenlängen von jeweils zirka 1,5 km. | |
| 06 | **Ortsformen**   * Streulage * Weiler – Dorf * Verstädterte Region | | Mistelbach ist eine Bezirkshauptstadt des gleichnamigen Bezirkes. Die Stadt selbst wird von 12.700 Menschen bewohnt und wird im Zentrum sehr dicht besiedelt, was aber zu den Rändern hin abnimmt.  Die umliegenden Siedlungen wie Lanzendorf, Ebendorf, Rohrmühle oder Hüttendorf fließen nicht in das Stadtgebiet von Mistelbach ein und sind klar davon abgetrennt. | |
| 07 | **Zentralität** (Zentralraum :: Peripherie; Stadt :: Land) *Der Abstand kann als Luftlinie, Fahrstrecke oder Zeitdauer von öffent­lichen Verkehrsmitteln und Individualverkehr gemessen werden.*   * Abstand zum nächsten zentralen Ort (welcher Kategorie?) * Abstand zum nächsten Bahnhof, zum Bahnhof einer überregionalen Verbindung * Abstand zur nächsten Autobahnauffahrt * Abstand zum nächsten Flughafen | | -Der nächste Zentrale Ort ist Wien, bei dem das Zentrum laut Routenplaner zwischen 50 und 56 km entfernt ist. Dort finden sich alle wichtigen Infrastrukturellen Verkehrsverbindungen, angefangen von der Bahn, dem Flugzeug, oder anderen überregionalen Verkehrsmitteln.  -Zur Niederösterreichischen Landeshauptstadt sind es mit dem Auto laut Routenplaner zwischen 114 und 116 km.  -Der Flughafen Wien-Schwechat befindet sich zirka 70 km mit dem Auto entfernt.  -Die nächste Autobahnauffahrt befindet sich vom Ortskern nur 7 km entfernt.  -Mistelbach hat einen eigenen Bahnhof welcher vom Stadtzentrum in 10 minuten zu Fuß erreichbar ist. Von da fahren zirka 4-5 Züge pro Stunde Richtung Wien welches man in knapp über einer Stunde erreicht. | |
| 08 | **Erkennbare Infrastruktur**   * für Verkehr * für zentralen Ort * für soziale Vernetzung (Kirche, Gasthaus, …) * für Tourismus * …. | | -Mistelbach verfügt aufgrund der Funktion als Bezirkshauptstadt über alle Verkehrstechnische Infrastruktur. Bus, Bahn sind in der Stadt.  -Mistelbach ist eine Bezirkshauptstadt eines Randbezirkes in Österreich. Aufgrund der Nähe zu Wien leben viele Menschen hier. Ein großes Zentrum stellt es aber trotzdem nicht dar.  - Die soziale Vernetzung ist gut, da Gasthäuser, Kirchen, ein Krankenhaus und ähnliches vorhanden sind. Darüber hinaus verfügt es auch über Schulen, ein Freibad und Einkaufsmöglichkeiten.  - | |

# Das kulturelle Angebot in Mistelbach an der Thaya

Das kulturelle Angebot in Mistelbach ist durchaus ansprechend. Wenn man sich so durch die verschiedenen Veranstaltungen klickt und die diversen Angebote betrachtet kann man eigentlich doch sehr beeindruckt sein über die Vielfalt die in dieser Bezirkshauptstadt geboten wird.

Das 2007 neu eröffnete MAMUZ Museum beinhaltet nicht nur eine Ausstellung die sich auf einer Fläche von 700 m2 der Ur- und Frühgeschichte widmet, sondern auch ein Nitsch Museum welche die Arbeiten und das Gesamtwerk des Malers wissenschaftlich erforscht und dokumentiert.

Neben dem Museum gibt es auch ein reichhaltiges Angebot an diversen kulturellen Festivals. Beispielsweise gibt es die Veranstaltungsreihe Sommerszene, welche über den ganzen Sommer verteilt 29 verschiedene Veranstaltungen anbietet. Hier wird von diversen Bandkonzerten bis hin zu Themenabenden oder Kabarettabenden vieles geboten.

Neben den im Sommer stattfindenden Stadtfest gibt es auch noch eine andere über das Jahr verteilte Konzertreihe in der unter anderem ansässige Kulturvereine wie der Musikverein der Stadt Mistelbach, der Musikverein der Nachbargemeinde Eibesthal oder andere Kulturvereine teilnehmen.

Ein weiteres wichtiges Festival sind die Internationalen Puppentheatertage welche beispielsweise heuer zum 36. Mal stattfinden. An 5 Tagen werden über 30 verschiedene Inszenierungen in zirka neunzig Aufführungen gespielt. Seit dem Jahr 1979 in dem dieses Festival zum ersten Mal stattfand waren bisher bereits Künstler aus über 60 Ländern in Mistelbach zu Gast. Andere wichtige Festivals in der Stadt sind noch: die Kabarettschiene, der DanceCaptain, der Wettbewerb MusicMaker, die Eibesthaler Passion und noch einige mehr.

Und auch zu sehen gibt es in Mistelbach nicht zu wenig. In Mistelbach gibt es einige schöne und sehenswerte Häuser. Beispielsweise die Stadtpfarrkirche Mistelbach, welche im 15. Jahrhundert erbaut wurde und eine gotische Sandstein-Madonna aus dem Jahre 1410 beherrbergt. Unter anderem gibt es in der Stadt noch weitere Sehenswürdigkeiten wie den Romanischen Karner, das Benefiziatenhaus, das Barnabitenkolleg, eine gotische Pestsäule und eine Barocke Dreifaltigkeitssäule und noch einiges mehr.

# Fazit des kulturellen Lebens in Mistelbach

Da ich in der Kulturszene einer vergleichbaren Stadt, nämlich der Stadt Traun, doch gut involviert bin kann man die Aktivitäten die von Mistelbach ausgehen nur loben. Hier haben sie sicher einen großen Stellenwert in der umliegenden Region und können zumindest bei speziellen Sachen, die Aufmerksamkeit einmal weg von Wien, auf sich richten.

Natürlich ist es trotzdem noch eine Stadt in der eher die Tendenz vorhanden ist, weg zu pendeln aufgrund der Nähe zur Österreichmetropole Wien. Trotzdem sind die angebotenen Festivals nicht zu verachten. Und als Vergleich muss man sagen, gibt es in Traun kein Festival welches die Ausmaße hat wie es beispielsweise das Festival der internationalen Puppentheatertage in Mistelbach hat.